Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 32 (1942)

Heft: 1

Artikel: Schöne und interessante Dächer

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-633643

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

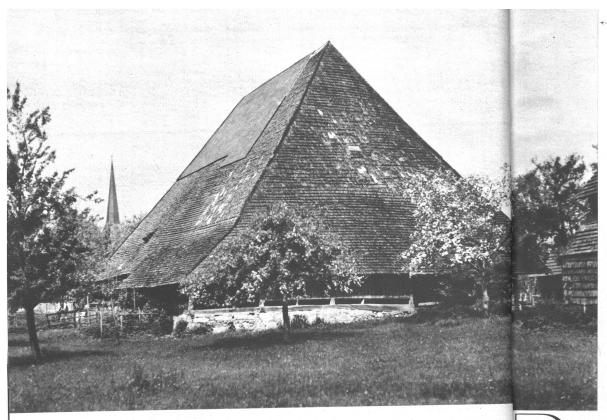
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



- Möchten Sie hier wohnen? Dieses Oberaargauer Haus war früher mit Stroh be-deckt. Nun hat es seine schwere Strohkappe mit der leichten Schindelkappe vertauscht und neuerdings mit einem ewig dauernden Eternithelm (Herzogenbuch-









Schöne und interessant

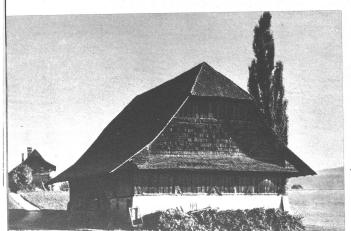
Die Scheune im Wyss-loch in Bern von

1605 mit ihrem stol-

zen Ziegeldach, mit

der verschindelten

Wetterwand und dem schmalen "Klebdäch-



Haben Sie schon einmal in einem schöne
Alpental die neu entstandenen Blechdäche
einem Seeländer- oder Oberaargauerhaus.
Dewundert? Nicht wahr, das ist schön, s
ein hellglänzendes Wellblechdach auf einem
dach auf einem der vielen schönen Mittelsammetbraunen Holzscheuerchen oder au
einem uralten breiten Oberländerhaus! Nein
der Zeit, wo man noch mit den einfachen Haben Sie schon einmal in einem schöne

einem uralten breiten Obertanderhausi Nein Gericht wur man noch mit den einfachen im Ernst, schön ist das nicht, sondern ei Bierschwanzziegeln das leicht geknickte Faustschlag ins Gesicht jedes Heimatfreunder grosse Dach eindeckte? Sicher sahen Sie schon Faustschlag ins Gesicht jedes Heimatfreunder der Ausdruck der Missachtung unseres wer vollen Besitzes an schönen alten Bauten, die hinein unsere Vorfahren so wundervollen hinein unsere Vorfahren so wundervollen hinein unsere Vorfahren so wundervollen blieben verstanden. Aber haben Sie scholen mand darauf geachtet, wie schön lande und landab Dächer sein können? Etwa de und landab Dächer sein können? Etwa de und landab Dächer sein können? Etwa de bläulich schimmernd Schindeldach auf der OberemmentalerHau das steinbeschwert Dach des uralten Hat

das steinbeschwert Dach des uralten Het kernhauses, ein iet verschneites Dach at einer Sennhütte, od das Riesendach

Wie einfach diese -Schönheit ist! Zwei verschneite Dachflächen; die eine in der hellen Sonne, die andere, leicht vergwächtet, von den Sonnenstrahlen noch kaum berührt. Skifahrer, bald erlebst Du wieder solche Bilder!

